

Nr. **XIX. GP.-NR.**
1554 **/J**
1995 -07- 05

A N F R A G E

der Abgeordneten DDr. Niederwieser, Bures, Fuchs, Mrkvicka
 und Genoss(inn)en
 an die Bundesministerin für Unterricht und Kulturelle Angelegenheiten
 betreffend Fachbereichsarbeiten

Der Stadtschulrat für Wien hat auch heuer wieder dankenswerterweise sämtliche Fachbereichsthemen der Schülerinnen und Schüler der achten Klassen in einer nach Fächern gegliederten Zusammenstellung vorgelegt. Diese Übersicht zeigt eine faszinierende Vielfalt an Arbeiten und bietet im einzelnen nicht nur durchaus lesenswerte Auseinandersetzungen mit aktuellen Zeitfragen, sondern vermittelt auch einen Einblick in jene Problemkreise, welche der Jugend wichtig sind. Die unterzeichneten Abgeordneten halten nicht nur eine vollständige Erfassung der Themen im Bereich aller Landesschulräte in Form von Datenbanken für notwendig, sondern würden es auch begrüßen, wenn diese Arbeiten - so wie auch bei studentischen Arbeiten teilweise üblich - in Einzelfällen Interessenten zugänglich gemacht werden könnten. Es schiene auch überlegenswert, von Seiten des Bundesministeriums jährlich eine bestimmte Summe zur Verfügung zu stellen, um den Druck solcher Arbeiten zu fördern oder Themenbände oder ausgezeichnete Arbeiten in einer dafür eigens zu schaffenden Schriftenreihe zu publizieren. Sicherlich ließen sich dafür zusätzlich auch private Sponsoren gewinnen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an die Frau Bundesministerin für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten folgende

A n f r a g e :

1. Werden vom Bundesministerium Erhebungen durchgeführt, welcher Anteil der Matrarent(inn)en Fachbereichsarbeiten schreibt und wenn ja, wieviele sind es ?
2. Konnten die Überlegungen bei der Einführung der Fachbereichsarbeit, nämlich auf die wissenschaftliche Arbeit an der Universität vorzubereiten und die selbständige Erarbeitung von Themen zu verbessern, nach den bisherigen Erfahrung erreicht werden ?
3. Sind auch Fachbereichsarbeiten im Team möglich ?
4. Wie stehen sie zu den im Motiventeil der Anfrage genannten Überlegungen,
 - a) eine vollständige Erfassung der Themen im Bereich aller Landesschulräte in Form von Datenbanken vorzunehmen,
 - b) Arbeiten in Einzelfällen mit Einverständnis der Schülerin / des Schülers Interessenten zugänglich zu machen,
 - c) durch das Bundesministeriums den Druck solcher Arbeiten finanziell zu fördern,
 - d) Themenbände oder ausgezeichnete Arbeiten in einer dafür zu schaffenden Schriftenreihe zu publizieren und
 - e) zu versuchen, für dieses Projekt auch private Sponsoren zu gewinnen ?